



### Mädchen gestalten den Reumannplatz

Stand: März/ 2022

#### Ort

Reumannplatz, Wien 10. Bezirk

#### Dauer

Seit März 2014 - Umsetzung September 2020 - laufende Bespielung

#### Kurze Projektbeschreibung

Eine Gruppe von Favoritner\*innen und im Bezirk tätigen Lehrer\*innen setzt sich für die Verbesserung der Freiraumsituation und Stärkung der Mädchen, insbesondere in Innerfavoriten ein. Dadurch soll eine Erhöhung des Selbstbewusstseins und der Selbstwirksamkeit von Mädchen und Gewaltprävention erreicht werden. Die Mädchen werden durch verschiedene Aktionen in die Gestaltung und Belebung des Reumannplatzes eingebunden.

#### Anlass und Hintergrund

Das Projekt entstand im Rahmen der Agendagruppe „Favoriten für Mädchen, Mädchen für Favoriten“ (Kurz: Mädchen für Favoriten) als Möglichkeit für Mädchen in Innerfavoriten Freiräume zu schaffen und mitzugestalten. Initiiert wurde der Prozess in der Startveranstaltung der Agenda Favoriten im November 2013 durch zwei Direktorinnen, die sich mit weiteren Personen zur Agendagruppe zusammengeschlossen haben. Begleitet wurde der Prozess durch das Agendabüro Favoriten. Es waren über 20 Bildungseinrichtungen aus ganz Favoriten (Horte, VS, NMS, HLW und Gymnasium, ZIS, PTS, Jugendzentren) an dem Projekt beteiligt. Unterstützt wurde das Projekt durch die Bezirksvorstehung Favoriten und weitere Kooperationspartner\*innen wie: Polizei Favoriten, Samariterbund Favoriten, Wiener Gesundheitsförderung, VHS, Mobilitätsagentur, Wiener Linien, Fair-Play Team, Caritas Community Cooking uvm.

#### Ziel(e)

Die Ziele des Projekts sind vor allem Stärkung von Mädchen im öffentlichen Raum, Mitgestaltung und Rauman eignung durch Mädchen, sowie Bewusstseinsbildung für Mädchen im öffentlichen Raum. Es soll den Mädchen ermöglicht werden sich ihren Raum zu schaffen und mitreden zu können was dort passiert.

#### Prozessdesign und Ablauf

Beginnend mit dem Kreativ- und Ideenwettbewerb ab Ende 2014 wurden Mädchen in den Prozess zur Gestaltung des Reumannplatzes eingebunden. Aus den Ergebnissen des Wettbewerbs und Rundgängen mit Mädchen am Sicherheitstag wurde ein Konzept und Forderungskatalog entwickelt. Dieser wurde bei weiteren Aktionen am Reumannplatz (später ReuMÄDCHENplatz) erweitert. Mädchen konnten sich über verschiedene Kanäle einbringen und ihre Ideen und Wünsche zum Reumannplatz äußern. Bei der Ausstellung der Kunstwerke in der Volkshochschule Favoriten, konnten Mädchen ihre Ideen und Wünsche vorstellen.

Die Aktivitäten rund um den ReuMÄDCHENplatz dienten einerseits der Ideensammlung zur Gestaltung des Reumannplatzes, andererseits der Wahrnehmung, Sichtbarkeit und vor allem Stärkung von Mädchen im öffentlichen Raum. Es sollte gezeigt werden wie sich Mädchen den Raum aneignen können und, dass sie dies auch machen dürfen und sollen.

Nach einer Beteiligungsphase für den ganzen Platz durch das Büro Tilia und einer Planungsphase, bei der auch die Ideen der Mädchen einfließen, was es sicher - die Mädchen bekommen eine Bühne auf dem Reumannplatz, die erste Mädchenbühne in ganz Wien.

Die Umsetzung erfolgte in den Jahren 2019/20 und der neue Reumannplatz wurde im September 2020 eröffnet. Auch 2021 wurde die Bühne bereits bespielt (soweit es die Pandemie zuließ) mit Aktionen am Weltfrauentag 2021, Flashmob auf der Mädchenbühne mit Seniorenzentrum, Weltmädchentag 2021 und digitale Mädchenbühne (aufgrund der Pandemie).

Weitere Aktivitäten auf der Bühne sind in Planung (Weltfrauentag, Weltmädchentag, jährliches Mädchenfest uvm.).

Die Meilensteine waren:

**Gründung der Agendagruppe März 2014**

**Kreativ- und Ideenwettbewerb Ende 2014 bis Frühjahr 2015 mit Ausstellung in der VHS und Bezirksamt Favoriten von Juni bis September 2015**

**Aktionen auf dem Reumannplatz zur Platzaneignung und Bewusstseinsbildung:**

- Sicherheitstag Jänner 2015
- 1. Fest auf dem ReuMÄDCHENplatz Juni 2015
- 2. Fest auf dem ReuMÄDCHENplatz mit Bemalung der Bänke Juni 2016
- Winterfest Dezember 2016
- 3. Fest auf dem ReuMÄDCHENplatz mit Aufstellung Schild „ReuMÄDCHENplatz“ Juni 2017
- Der ReuMÄDCHENplatz kommt auf Schiene Sept 2017
- 4. Fest auf dem ReuMÄDCHENplatz Juni 2018
- Workshop zur Gestaltung der Bühne im Festsaal der Bezirksvorstehung Favoriten Oktober 2018
- 5. Fest auf dem ReuMÄDCHENplatz Juni 2019
- Tanz-Flashmob am Weltmädchentag Oktober 2019

**Eröffnung des umgestalteten Reumannplatzes und der Mädchenbühne im September 2020**

### Ergebnisse des Beteiligungsprozesses

Das auffälligste und größte Ergebnis ist die gebaute Mädchenbühne auf dem Reumannplatz. Diese Bühne steht vor allem für Aktivitäten von Mädchen, Schulen und sozialen Institutionen zur Verfügung, soll aber auch ein Platz für alle sein. Es werden Konzerte und Lesungen gehalten und sie bietet Platz für spontane Tanzeinlagen und vieles mehr. Die Mädchen haben sich vor allem einen Platz zum Tanzen, Musizieren und Theater spielen gewünscht. Dieser Wunsch konnte mit der Bühne erfüllt werden. Auch im erweiterten Spielplatz und auf dem restlichen Reumannplatz konnten viele Wünsche der Mädchen untergebracht werden (Wasserspiel, Trampolin, Bäume, Blumen, ein größerer Spielplatz uvm.) Auch das zukünftige Café am Platz soll einen Mädchenabend anbieten, was auch ein Wunsch der Mädchen war.

Weiters konnten über die Jahre und die vielen Aktionen weit über 800 Schülerinnen und Schüler erreicht und für das Thema sensibilisiert werden. Die beteiligten Mädchen (ca. 200 Mädchen vom Kindergarten bis zur AHS) sind stolz auf ihren Beitrag und tragen dies auch in die Welt hinaus. „Das ist UNSERE Mädchenbühne, die haben wir mitgestaltet“, hört man immer wieder Mädchen in Favoriten sagen.

### Erfahrungen zum Weitergeben / Lessons learned

- Bei der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist eine enge Kooperation mit Schule ein hoher Erfolgsgarant. Da die Gruppenmitglieder in den Schulen sehr gut vernetzt sind, konnten viele Mädchen erreicht werden.
- Die Unterstützung der Bezirksvorstehung ist ebenso ein Erfolgsfaktor bei einem Projekt dieser Größenordnung.

**Angewandte Methoden** [Hinweise zu den einzelnen Methoden erhalten Sie unter <https://partizipation.at/partizipation-anwenden/methoden>]

x	Methode	Methode	x
	Agenda Konferenz	Laddering	
	Aktivierende Befragung	Mediation	
	Anwaltsplanung	Neo-Sokratischer Dialog	
	Appreciative Inquiry	Online Konsultation	
	Bürger:innenrat	Open Space Konferenz	
	Bürger:innenversammlung	Planning for Real	
	Community Organizing	Planspiel	
	Delphi-Befragung	Planungszelle	
	Dialog	Pro Action Café	
	Dragon Dreaming	Runder Tisch	x
	Dyade	Soziokratie	
	Dynamic Facilitation	Strategische Umweltprüfung am runden Tisch	
	Ephesos-Modell	Systemisches Konsensieren	
	Fish Bowl	THANCS	
	Fokusgruppe	Workshop	x
	Gewaltfreie Kommunikation	World Café	
	Holacracy	Zukunftskonferenz	
	Konsensus-Konferenz	Zukunftswerkstatt	
	Kooperativer Diskurs	Andere:.....	

**Anwendungsfeld(er)** [bitte ankreuzen, auch Mehrfachnennungen möglich; Hinweise zu den einzelnen Anwendungsfeldern erhalten Sie unter <https://partizipation.at/anwendungsfelder>]

x	Thematischer Bereich	Thematischer Bereich	x
	Klimaschutz	Wasserwirtschaft	
	Energie und Energiewende	Naturgefahren	
	Bauen	Sozialraum-Analyse	
	Mobilität	Soziale Bewegungen	
x	Lokale Agenda 21	Kinder- und Jugendpartizipation	x
	Kooperative Wohn- und Lebensformen	Technologiefolgenabschätzung	
	Raum-Planung	Nuklearoordination	
	Kreislaufwirtschaft	Anderer: .....	

### Auftraggeber:in

Projektbearbeitung im Rahmen des LA21 Prozesses Favoriten

### Prozessbegleitung und -beratung

Agendabüro Favoriten

Katja Arzberger und Anne Favre

### Kosten und Finanzierung

Finanzierung des Beteiligungsprozesses im Rahmen des LA21 Prozesses Favoriten

### Publikationen und Links zu diesem Verfahren

[www.reumädchenplatz.at](http://www.reumädchenplatz.at)

[https://www.salzburg.gv.at/umweltnaturwasser/\\_Documents/Agenda%2021/12GUTEGR%C3%9CNDEF%C3%9CRLOKALEAGENDA21.pdf](https://www.salzburg.gv.at/umweltnaturwasser/_Documents/Agenda%2021/12GUTEGR%C3%9CNDEF%C3%9CRLOKALEAGENDA21.pdf) Nachlese Agenda 21 Gipfel 2017 - 12 Gute Gründe für Agenda 21

### Angaben zur Person, die dieses Fallbeispiel zur Verfügung stellt

Vorname: Katja	Familienname: Arzberger	
Beruflicher Hintergrund: Landschaftsplanerin		
Institution: Agenda Favoriten		
Straße: Bürgergasse 14		
PLZ: 1100	Ort: Wien	Land: Österreich
Telefon: 0676 96 50 844		
e-mail: info@agendafavoriten.at		
website: www.agendafavoriten.at		
Rolle im beschriebenen Verfahren: Prozessbegleitung, Gruppenmoderation		